



## Frauenanteil erstmals über 10%!

Mit den von der Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS) bei den kantonalen Feuerwehrinstanzen erhobenen Daten lassen sich die Entwicklungen im schweizerisch-liechtensteinischen Feuerwehrwesen darstellen.

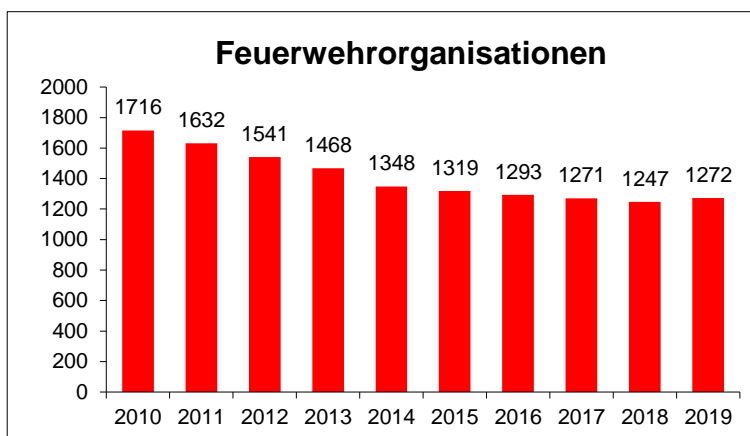
Die Feuerwehrstatistik für das Jahr 2019 zeigt wiederum den eindrücklichen Leistungsausweis der Feuerwehren in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. Zu jeder Tages- und Nachtzeit wurden 782'964 Einsatzstunden in 70'939 alarmmässigen Einsätzen geleistet. Dies entspricht einer Abnahme von 6'365 Einsätzen (- 8.2%), resp. 71'687 Einsatzstunden (- 8.4%). Dazu kommen 10'450 geplante Einsätze mit 63'691 Einsatzstunden.

## Die Gesamtzahl der Feuerwehrorganisationen hat nur scheinbar leicht zugenommen

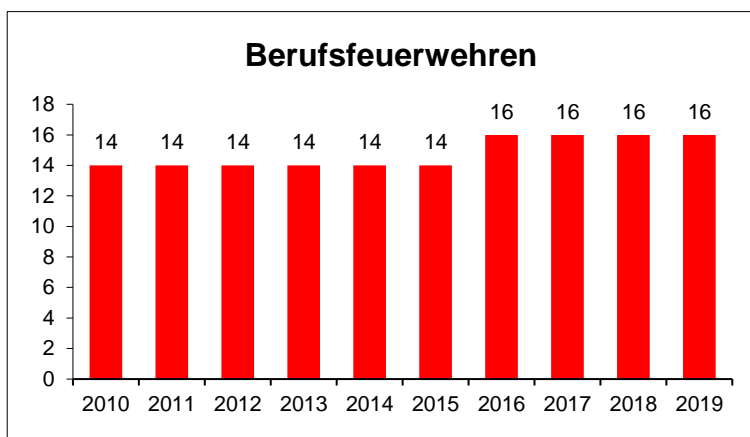
Zum Jahreswechsel 2019/2020 betrug die Zahl der Feuerwehrorganisationen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein 1'272 (+25). Dazu zählen neben Orts- und Stützpunktfeuerwehren auch 175 Betriebsfeuerwehren im Milizsystem sowie 16 Berufsfeuerwehren.

Die scheinbar leichte Zunahme der Anzahl Feuerwehrorganisationen erklärt sich durch die Einführung eines neuen Zählsystems im Kanton Bern. Lässt man den Kanton Bern (Anstieg von 135 auf 169 Korps) ausser Acht, ist die Anzahl der Feuerwehrorganisationen minim um 9 Korps gesunken.

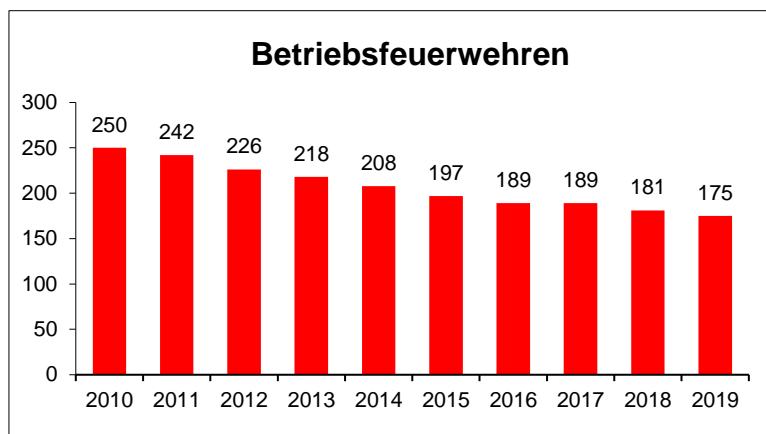
Feuerwehrorganisationen			
Jahr	Anzahl	Differenz	Differenz %
2010	1'716	n.e.	n.e.
2011	1'632	-84	-4.9%
2012	1'541	-91	-5.6%
2013	1'468	-73	-4.7%
2014	1'348	-120	-8.2%
2015	1'319	-29	-2.2%
2016	1'293	-26	-2.0%
2017	1'271	-22	-1.7%
2018	1'247	-24	-1.9%
<b>2019</b>	<b>1'272</b>	<b>25</b>	<b>2.0%</b>



Berufsfeuerwehren			
Jahr	Anzahl	Differenz	Differenz %
2010	14	n.e.	n.e.
2011	14	0	0.0%
2012	14	0	0.0%
2013	14	0	0.0%
2014	14	0	0.0%
2015	14	0	0.0%
2016	16	2	14.3%
2017	16	0	0.0%
2018	16	0	0.0%
<b>2019</b>	<b>16</b>	<b>0</b>	<b>0.0%</b>



Betriebsfeuerwehren			
Jahr	Anzahl	Differenz	Differenz %
2010	250	n.e.	n.e.
2011	242	-8	-3.2%
2012	226	-16	-6.6%
2013	218	-8	-3.5%
2014	208	-10	-4.6%
2015	197	-11	-5.3%
2016	189	-8	-4.1%
2017	189	0	0.0%
2018	181	-8	-4.2%
<b>2019</b>	<b>175</b>	<b>-6</b>	<b>-3.3%</b>

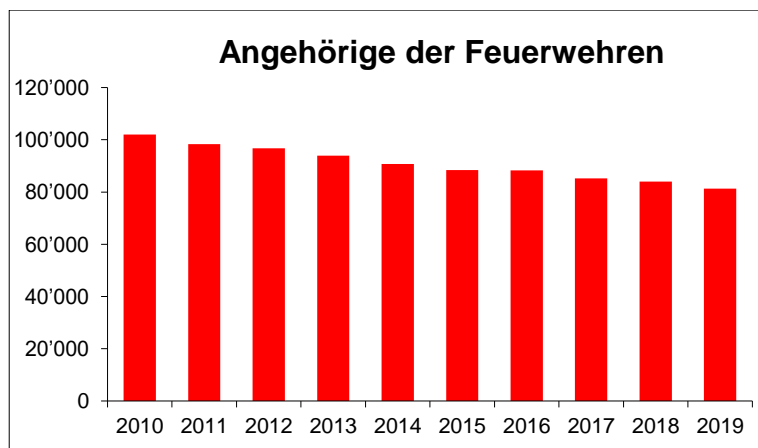


### Der Personalbestand ist praktisch konstant geblieben

Ende 2019 betrug der gesamte Personalbestand der Feuerwehren in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein 81'295 Angehörige der Feuerwehren (-2'684).

Diese scheinbare Abnahme des Personalbestandes um -3.20% täuscht jedoch. Wie bereits erwähnt, wurde im Kanton Bern ein neues Zählsystem eingeführt, wodurch nun die statistischen Angaben präziser erhoben werden können. Lässt man den Kanton Bern (Rückgang von 12'766 auf 10'125) ausser Acht, ist der Gesamtbestand gerade mal um 43 Angehörige der Feuerwehren (AdF) gesunken. In gewissen Kantonen hat die Anzahl der AdF im 2019 sogar wieder leicht zugenommen.

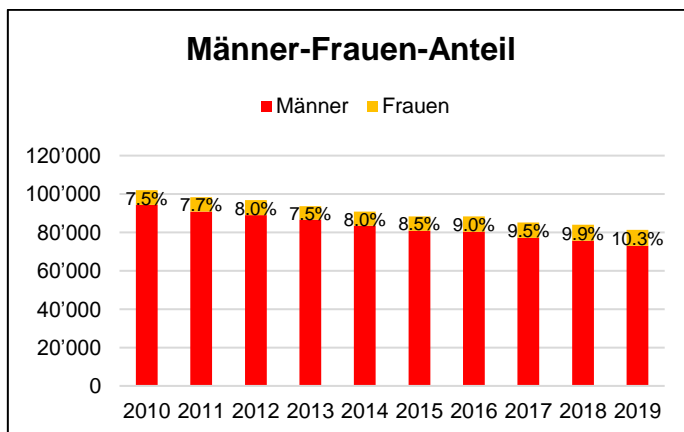
AdF			
Jahr	Anzahl	Differenz	Differenz%
2010	101'985	n.e.	n.e.
2011	98'368	-3'617	-3.55%
2012	96'792	-1'576	-1.60%
2013	93'867	-2'925	-3.02%
2014	90'767	-3'100	-3.30%
2015	88'386	-2'381	-2.62%
2016	88'252	-134	-0.15%
2017	85'164	-3'088	-3.50%
2018	83'979	-1'185	-1.39%
<b>2019</b>	<b>81'295</b>	<b>-2'684</b>	<b>-3.20%</b>



## Wiederum mehr Frauen in der Feuerwehr

Der Frauenanteil in den Feuerwehrorganisationen stieg um 0.4% an und beträgt neu erstmals über 10%, nämlich genau 10.3%, wobei zwischen den einzelnen Kantonen erhebliche Unterschiede bestehen. Dieser Anstieg des Frauenanteils fällt umso mehr ins Gewicht, wenn man den gesamthaften Rückgang der Anzahl AdF um 2'684 Personen betrachtet.

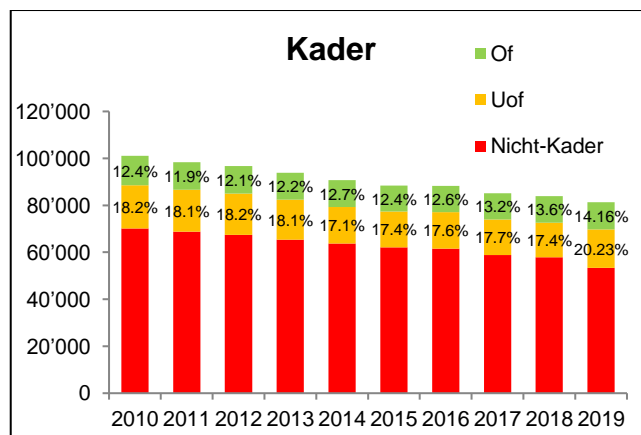
Männer-Frauen-Anteil				
Jahr	Männer	Frauen	Männer%	Frauen%
2010	94'325	7'660	92.5%	7.5%
2011	90'776	7'590	92.3%	7.7%
2012	89'070	7'722	92.0%	8.0%
2013	86'622	7'045	92.5%	7.5%
2014	83'549	7'218	92.0%	8.0%
2015	80'862	7'524	91.5%	8.5%
2016	80'297	7'955	91.0%	9.0%
2017	77'111	8'053	90.5%	9.5%
2018	75'645	8'334	90.1%	9.9%
<b>2019</b>	<b>72'925</b>	<b>8'370</b>	<b>89.7%</b>	<b>10.3%</b>



## Die Kader machen gut einen Drittel der Eingeteilten aus

Die Feuerwehrkader sind – neben den knapp 1'500 Feuerwehrinstruktoren – für die Aus- und Weiterbildung der Angehörigen der Feuerwehren verantwortlich und übernehmen im Einsatz Führungsaufgaben. Im 2019 hat die Anzahl der Kaderangehörigen im Vergleich zum Vorjahr gesamthaft um 1'910 auf neu 27'957 scheinbar zugenommen. Auch hier trägt der Schein: Durch sein neues Zählsystem verzeichnet der Kanton Bern alleine 1'530 Kaderangehörige mehr. Zudem wurde ein im Kanton Wallis im 2018 falsch erstellter Auszug korrigiert, wodurch nun 657 Kaderangehörige mehr verzeichnet wurden. Sieht man von den Korrekturen in den Kantonen Bern und Wallis ab, stellt sich die Situation im Kader quasi unverändert dar.

Kader					
Jahr	Nicht-Kader	Of	Uof	Of%	Uof%
2010	70'213	12'486	18'360	12.4%	18.2%
2011	68'858	11'702	17'808	11.9%	18.1%
2012	67'486	11'738	17'568	12.1%	18.2%
2013	65'406	11'491	16'970	12.2%	18.1%
2014	63'696	11'544	15'527	12.7%	17.1%
2015	62'094	10'943	15'349	12.4%	17.4%
2016	61'619	11'121	15'512	12.6%	17.6%
2017	58'887	11'226	15'051	13.2%	17.7%
2018	57'932	11'394	14'653	13.6%	17.4%
<b>2019</b>	<b>53'338</b>	<b>11'514</b>	<b>16'443</b>	<b>14.2%</b>	<b>20.2%</b>



## Die Zahl der Einsätze ist nun wieder gesunken

Alle alarmmässigen Einsätze der Feuerwehren in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein werden in der jährlichen Feuerwehrstatistik nach der Anzahl der Einsätze einerseits sowie nach den Einsatzstunden andererseits erfasst. Zudem werden die Hauptkategorien der Einsätze in den Kernaufgaben ermittelt.

Im Jahr 2019 wurden bei 70'939 alarmmässigen Ereignissen unterschiedlichste Schadenlagen bewältigt. Darunter fallen vom effektiven Brandfall über eine Vielzahl von auf Brandmeldeanlagen zurückzuführende Alarmierungen (inkl. Falschalarne) bis zu einer erheblichen Zahl von technischen Hilfeleistungen.

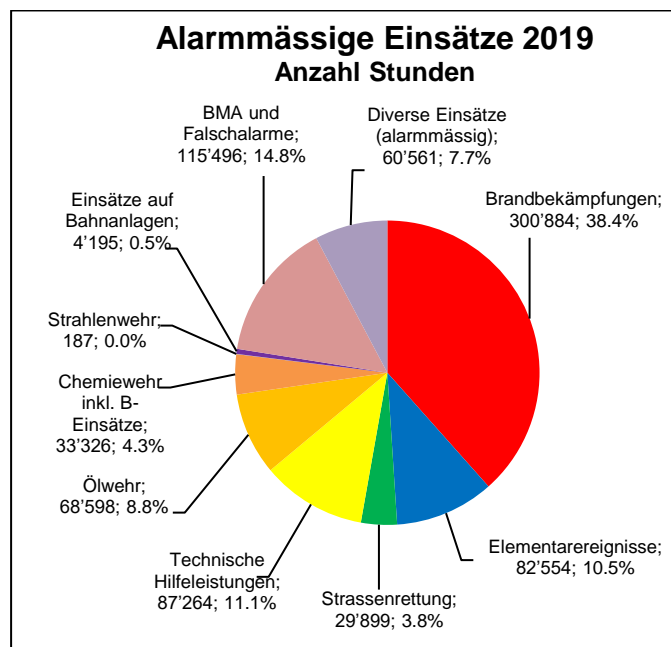
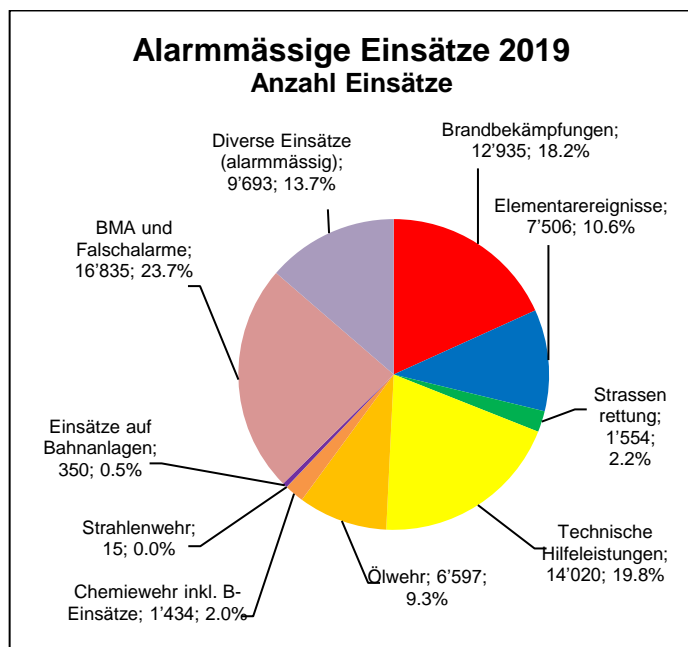
Nachdem im 2017 und im 2018 die Anzahl der Einsätze jeweils gestiegen ist, mussten die Feuerwehren nun im 2019 wieder weniger oft ausrücken.

Zu beachten ist insbesondere, dass im Jahr 2019 die Anzahl der Elementarereignisse wieder massiv abgenommen haben, nachdem diese 2018 relativ stark gestiegen sind. Bei den technischen Hilfeleistungen setzte sich der bisherige Trend nicht fort: Im Gegensatz zur Zunahme in den letzten vier Jahren nahm die Anzahl der Einsätze nun wieder ab.

Gewisse Schadenereignisse ereignen sich zwar verhältnismässig selten, haben jedoch oft erhebliche psychologische Auswirkungen (z.B. Strassenrettungen) oder erfordern entsprechende Spezialisierungen (z.B. Chemiewehr, Strahlenwehr, Einsätze auf Bahnanlagen).

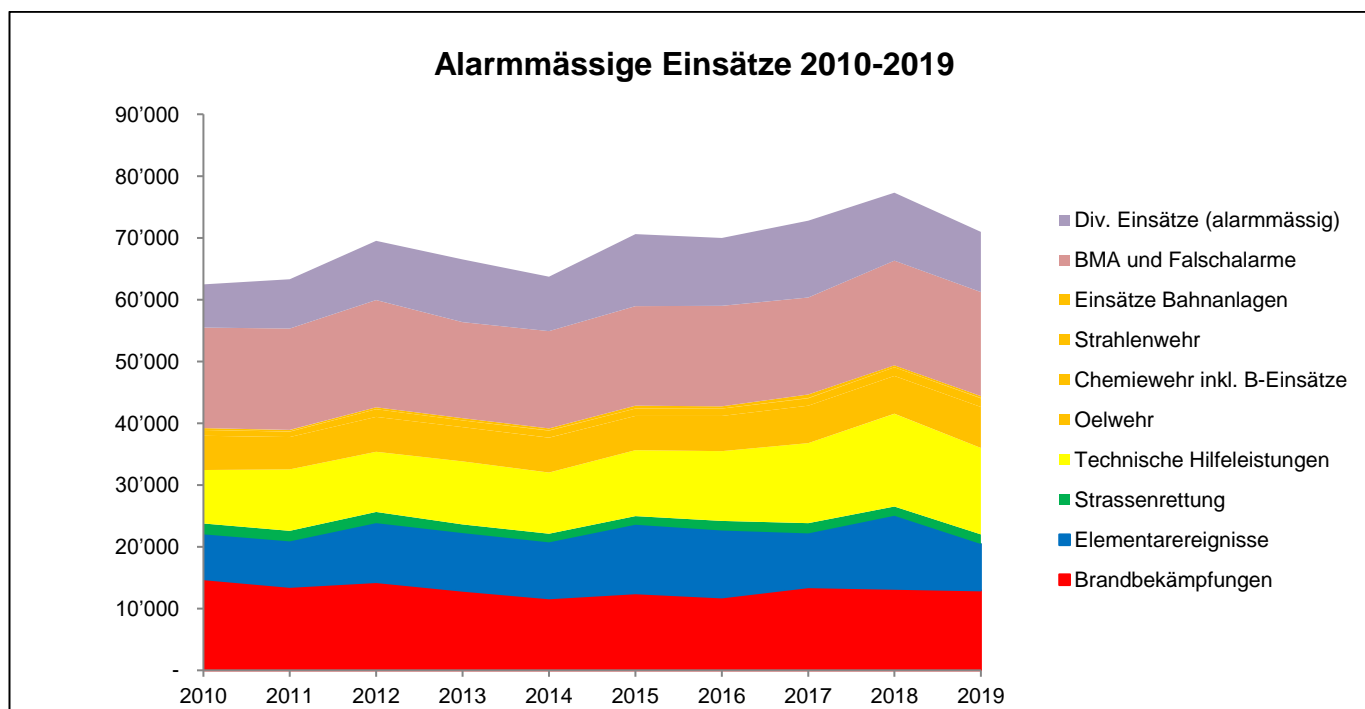
<b>Alarmmässige Einsätze - Anzahl Einsätze</b>	<b>2018</b>		<b>2019</b>		<b>Differenz</b>
Brandbekämpfungen	13'178	17.0%	12'935	18.2%	-243
Elementarereignisse	11'816	15.3%	7'506	10.6%	-4'310
Strassenrettung	1'514	2.0%	1'554	2.2%	40
Technische Hilfeleistungen	15'011	19.4%	14'020	19.8%	-991
Ölwehr	6'126	7.9%	6'597	9.3%	471
Chemiewehr inkl. B-Einsätze	1'404	1.8%	1'434	2.0%	30
Strahlenwehr	13	0.0%	15	0.0%	2
Einsätze auf Bahnanlagen	308	0.4%	350	0.5%	42
BMA und Falschalarme	16'941	21.9%	16'835	23.7%	-106
Diverse Einsätze (alarmmässig)	10'993	14.2%	9'693	13.7%	-1'300
<b>Total alarmmässige Einsätze - Anzahl Einsätze</b>	<b>77'304</b>	<b>100.0%</b>	<b>70'939</b>	<b>100.0%</b>	<b>-6'365</b>

<b>Alarmmässige Einsätze - Anzahl Stunden</b>	<b>2018</b>		<b>2019</b>		<b>Differenz</b>
Brandbekämpfungen	300'727	35.2%	300'884	38.4%	157
Elementarereignisse	158'517	18.5%	82'554	10.5%	-75'963
Strassenrettung	30'763	3.6%	29'899	3.8%	-864
Technische Hilfeleistungen	90'862	10.6%	87'264	11.1%	-3'598
Ölwehr	64'559	7.6%	68'598	8.8%	4'039
Chemiewehr inkl. B-Einsätze	24'980	2.9%	33'326	4.3%	8'346
Strahlenwehr	168	0.0%	187	0.0%	19
Einsätze auf Bahnanlagen	4'335	0.5%	4'195	0.5%	-140
BMA und Falschalarme	112'205	13.1%	115'496	14.8%	3'291
Diverse Einsätze (alarmmässig)	67'535	7.9%	60'561	7.7%	-6'974
<b>Total alarmmässige Einsätze - Anzahl Stunden</b>	<b>854'651</b>	<b>100.0%</b>	<b>782'964</b>	<b>100.0%</b>	<b>-71'687</b>



## Alarmmässige Einsätze 2010-2019

Jahr	Total	Brandbekämpfungen	Elementarereignisse	Strassenrettung	Technische Hilfeleistungen	Oelwehr	Chemiewehr inkl. B-Einsätze	Strahlenwehr	Einsätze Bahnanlagen	BMA und Falschalarne	Div. Einsätze (alarmmässig)
2010	62'457	14'731	7'281	1'732	8'649	5'568	931	16	274	16'293	6'982
2011	63'294	13'523	7'362	1'679	9'950	5'248	881	14	259	16'418	7'960
2012	69'509	14'304	9'541	1'777	9'770	5'611	1'248	12	318	17'346	9'582
2013	66'517	12'893	9'299	1'403	10'248	5'523	1'062	26	365	15'558	10'140
2014	63'686	11'658	9'077	1'391	9'886	5'651	1'141	15	341	15'737	8'789
2015	70'578	12'477	11'060	1'406	10'713	5'496	1'188	19	448	16'142	11'629
2016	69'975	11'803	10'850	1'541	11'277	5'701	1'190	19	353	16'283	10'958
2017	72'785	13'437	8'740	1'658	12'946	6'066	1'192	20	570	15'724	12'432
2018	77'304	13'178	11'816	1'514	15'011	6'126	1'404	13	308	16'941	10'993
<b>2019</b>	<b>70'939</b>	<b>12'935</b>	<b>7'506</b>	<b>1'554</b>	<b>14'020</b>	<b>6'597</b>	<b>1'434</b>	<b>15</b>	<b>350</b>	<b>16'835</b>	<b>9'693</b>



### Schlussbemerkung

Die statistischen Angaben geben zwar einen Überblick über die Entwicklungen im Feuerwehrewesen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. Die Interpretation der Zahlen muss jedoch primär auf kantonaler Ebene erfolgen, sind doch die Unterschiede zwischen den Kantonen aufgrund der Fläche, der Topographie, der Bevölkerungsstruktur und der politischen Struktur erheblich.

Feuerwehrstatistik 2019		Total	Anzahl %	AG	AR/AI	BE	BL	BS	FR	GE	GL	GR	JU	LU	NE	NW	OW	SG	SH	SO	SZ	TG	TI	UR	VD	VS	ZG	ZH	FL	
<b>1. Feuerwehren</b>																														
Anzahl Feuerwehrorganisationen	1'272	100%	138	18	169	53	7	73	45	10	56	27	63	9	13	8	56	19	84	31	60	36	32	59	61	11	119	15		
davon Berufsfeuerwehren	16	1.26%	0	0	2	0	3	0	2	0	0	0	1	2	0	0	1	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	2	0	
davon Betriebsfeuerwehren	175	13.76%	20	0	22	12	3	9	0	0	1	9	10	5	2	1	0	5	7	1	4	5	6	29	2	0	18	4		
<b>2. Personalbestände AdF</b>																														
Personalbestand aller Feuerwehren	81'295	100.00%	11'321	1'149	10'125	2'250	423	4'039	1'785	693	3'840	1'049	5'418	832	1'052	764	4'314	1'544	3'879	1'712	4'125	1'392	1'498	5'132	4'167	976	7'198	618		
davon Männer	72'925	89.70%	9'353	1'054	9'455	1'970	384	3'685	1'666	650	3'473	962	4'981	749	964	704	3'953	1'240	3'362	1'618	3'765	1'343	1'419	4'447	3'926	894	6'319	589		
davon Frauen	8'370	10.30%	1'968	95	670	280	39	354	119	43	367	87	437	83	88	60	361	304	517	94	360	49	79	685	241	82	879	29		
Angehörige der Berufsfeuerwehren	1'185	100.00%	0	0	132	0	149	0	260	0	0	0	24	62	0	0	39	0	0	0	0	27	76	116	0	0	300	0		
davon Männer	1'160	97.89%	0	0	127	0	147	0	256	0	0	0	21	60	0	0	39	0	0	0	0	27	76	116	0	0	291	0		
davon Frauen	25	2.11%	0	0	5	0	2	0	4	0	0	0	3	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9	0		
<b>3. Feuerwehrkader</b>																														
Kaderangehörige	27'957	100.00%	3'544	363	3'980	1'153	198	1'485	642	174	989	363	1'977	252	318	240	1'605	462	1'252	587	1'195	472	447	1'836	1'357	314	2'481	271		
davon Offiziere	11'514	41.18%	1'369	172	1'543	367	80	678	184	84	450	205	698	136	142	102	833	175	476	245	537	104	256	810	655	112	961	140		
davon Unteroffiziere	16'443	58.82%	2'175	191	2'437	786	118	807	458	90	539	158	1'279	116	176	138	772	287	776	342	658	368	191	1'026	702	202	1'520	131		
<b>4. Alarmmässige Einsätze<sup>1</sup></b>																														
Total Anzahl Einsätze	70'939	100.00%	3'899	494	7'115	2'920	5'491	2'341	7'686	227	994	566	2'194	1'731	262	216	4'062	762	1'682	585	829	2'739	615	6'526	3'879	820	12'102	202		
Total Anzahl Einsatzstunden (Mann/Stunden)	782'964	100.00%	55'672	8'646	36'700	43'381	31'249	29'404	21'889	3'769	24'437	10'354	48'042	13'172	5'178	4'714	53'147	9'614	21'902	14'561	24'019	52'315	6'409	79'572	40'057	13'567	127'498	3'692		
<b>Brandbekämpfung<sup>2</sup></b>																														
Anzahl Einsätze	12'935	18.23%	548	83	1'065	476	413	498	1'419	62	321	187	445	573	43	50	654	122	272	139	234	472	79	1'710	591	144	2'284	51		
Anzahl Einsatzstunden (Mann/Stunden)	300'884	38.43%	21'826	2'767	18'000	13'984	3'491	11'361	5'359	2'261	12'848	6'665	23'036	4'866	2'060	2'451	17'295	3'701	8'529	7'428	12'504	19'153	1'833	33'654	13'728	5'406	44'810	1'868		
<b>Elementarereignisse<sup>3</sup></b>																														
Anzahl Einsätze	7'506	10.58%	392	63	850	299	293	135	1'959	14	88	74	149	326	21	7	423	39	134	34	93	426	51	407	390	49	936	54		
Anzahl Einsatzstunden (Mann/Stunden)	82'554	10.54%	5'975	813	6'500	3'407	1'110	1'549	9'816	115	3'330	342	1'983	3'375	148	78	6'126	381	1'532	876	1'504	6'583	1'526	8'847	6'393	530	9'211	504		
<b>Strassenrettungen<sup>4</sup></b>																														
Anzahl Einsätze	1'554	2.19%	30	21	145	32	19	45	110	1	63	15	18	35	15	7	143	6	5	17	5	7	47	57	425	19	265	2		
Anzahl Einsatzstunden (Mann/Stunden)	29'899	3.82%	1'029	854	545	674	253	870	204	47	1'578	268	745	518	509	232	4'118	249	130	1'017	740	250	665	1'124	5'074	598	7'544	64		
<b>Technische Hilfeleistungen<sup>5</sup></b>																														
Anzahl Einsätze	14'020	19.76%	968	143	1'799	386	1'135	405	1'612	25	169	44	159	96	33	14	1'124	100	377	144	186	35	41	2'135	773	242	1'831	44		
Anzahl Einsatzstunden (Mann/Stunden)	87'264	11.15%	3'958	1'619	3'520	3'664	7'114	3'699	2'261	243	2'394	596	2'769	362	706	49	7'483	1'043	3'252	1'917	3'749	797	162	16'004	3'165	2'892	13'528	317		
<b>Ölwehr<sup>6</sup></b>																														
Anzahl Einsätze	6'597	9.30%	275	102	751	216	133	549	302	39	55	72	230	171	46	19	342	83	79	47	50	668	29	1'031	171	54	1'075	8		
Anzahl Einsatzstunden (Mann/Stunden)	68'598	8.76%	3'657	1'162	1'250	3'682	522	5'989	686	406	1'106	867	3'480	1'377	474	400	3'720	935	894	823	1'019	9'897	376	10'576	2'268	712	12'212	108		
<b>Chemiewehr inkl. B-Einsätze<sup>7</sup></b>																														
Anzahl Einsätze	1'434	2.02%	47	6	45	274	228	50	42	1	30	8	19	69	1	0	7	12	8	3	0	17	6	107	146	17	291	0		
Anzahl Einsatzstunden (Mann/Stunden)	33'326	4.26%	1'953	381	850	4'137	9'763	612	254	6	429	402	1'477	964	5	0	935	191	570	24	0	394	40	2'497	1'158	356	5'928	0		
<b>Strahlenwehr<sup>8</sup></b>																														
Anzahl Einsätze	15	0.02%	0	0	2	1	0	0	1	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	3	3	0	1	0
Anzahl Einsatzstunden (Mann/Stunden)	187	0.02%	0	0	15	7	0	0	48	0	0	0	12	8	2	0	0	0	0	0	6	0	0	49	24	0	16	0		
<b>Einsätze auf Bahnanlagen<sup>9</sup></b>																														
Anzahl Einsätze	350	0.49%	4	1	20	2	17	2	3	1	1	0	0	5	1	0	2	0	2	0	0	3	0	198	11	9	0	68	0	
Anzahl Einsatzstunden (Mann/Stunden)	4'195	0.54%	141	5	420	23	262	42	4	6	11	0	0	34	12	0	33	0	62	0	6	0	0	1'083	230	206	0	1'615	0	
<b>Brandmeldeanlagen (BMA) ohne Intervention und Falschalarme<sup>10</sup></b>																														
Anzahl Einsätze	16'835	23.73%	1'084	75	2'026	793	1'923	548	1'426	70	177	135	805	344	83	80	849	31	571	181	224	985	58	1'065	659	216	2'405	22		
Anzahl Einsatzstunden (Mann/Stunden)	115'496	14.75%	11'543	1'045	3'250	9'899	4'789	3'893	11'175	590	1'828	833	7'093	603	1'009	1'108	10'001	230	4'877	2'293	3'914	12'640	245	6'591	2'716	2'560	20'504	267		
<b>Diverse Einsätze (alarmmässig)<sup>11</sup></b>																														
Anzahl Einsätze	9'693	13.66%	551	0	612	441	1'330	109	812	14	90	31	368	111	18	39	518	369	234	19	34	129	106	0	712	79	2'946	21		
Anzahl Einsatzstunden (Mann/Stunden)	60'561	7.73%	5'589	0	2'350	3'904	3'945	1'389	2'082	95	913	381	7'447	1'065	253	396	3'436	2'884	2'060	177	583	2'601	479	0	5'325	513	12'130	564		
<b>5. Dienstleistungen<sup>12</sup></b>																														
Anzahl Einsätze	10'450		195	45	320	90	101	290	5'200	16	117	18	799	539	40	134	0	0	172	21	0	0	0	215	0	117	105	1'779	137	
Anzahl Einsatzstunden (Mann/Stunden)	63'691		3'526	746	1'200	1'784	2'505	5'368	6'414	347	1'289	410	7'426	1'329	113	1'710	0	0	980	344	0	0	0	2'096	0	1'606	1'923	21'219	1'356	
<b>6. Rettungen</b>																														
Anzahl gerettete Personen <sup>13</sup>	4'039		9	5	122	158	354	82	1'447	2	105	14	115	43	12	4	33	22	69	40	21	160	4	168	285	32	721	12		
Anzahl gerettete Tiere <sup>14</sup>	2'435		60	8	61	24	368	40	542	3	6	7	469	8	63	1	62	4	26	18	89	39	2	155	86	11	278	5		

<sup>1</sup>Eine Alarmmeldung betrifft eine Zieladresse und gilt grundsätzlich als ein Einsatz, d.h. jedes Mal wenn die Feuerwehr an eine Zieladresse ausrückt, gilt dies als ein Einsatz. Dies gilt insbesondere auch bei Elementarereignissen.

<sup>2</sup>Sämtliche Ereignisse, welche eine aktive Brandbekämpfung erfordern (z.B. Gebäudebrand, Fahrzeugbrand, Wald- und Flurbrand)

<sup>3</sup>Hagel, Sturm, Schneefall, Hochwasser, Murräume, Ereignisse in Zusammenhänge mit einer Grosswetterlage, etc. Die Schadenlage muss als Folge des Ereignisses auftreten, wobei der Einfluss von Aussen kommen muss. → jede Zieladresse = ein Einsatz

<sup>4</sup>Der Einsatz bedingt die Verwendung von hydraulischen Rettungswerkzeugen. Reiner Verkehrsdienst bei einem Unfall ist keine Strassenrettung sondern eine Dienstleistung.

<sup>5</sup>Einsätze, die zu Gunsten Dritter geleistet werden (z.B.: Personenrettung / -befreiung aus Lifanlagen, Fahrzeugüberzug, Tierrettung)

<sup>6</sup>z.B. Verkehrsunfall mit auslaufendem Medium

<sup>7</sup>Alle Ereignisse, in die eine chemische oder biologische Substanz involviert ist und eine Umweltgefährdung darstellt oder den Einsatz der BC-Spezialisten erforderlich macht (z.B. Brand, Verkehrsunfall, technischer Unfall in einem Betrieb)

<sup>8</sup>Alle Ereignisse, in die ein Objekt mit einer beschädigten Strahlenquelle (radioaktive Substanz) involviert ist und der Einsatz von Strahlenwehrspezialisten (A-Wehr) erforderlich ist (z.B. Brand, Verkehrsunfall, technischer Unfall)

<sup>9</sup>Technische Einsätze auf Bahnanlagen: Unfälle mit Schienenfahrzeugen (z.B. Bahn, Tram, Standselbahn)

<sup>10</sup>Alarmlösung über BMA / Alarmzentrale mit Ausrücken aber ohne nachfolgende Intervention durch die Feuerwehr, inkl. Falschalarme (missbräuchliche Alarmierung über Alarmzentrale, mutwilliges Drücken von Handsternern, irrtümliche Alarmmeldung von Dritten (Grillfeuer, Verbrennen von Gartenabfällen, etc.)). Die Bedienung der BMA und das Aufsuchen des auslösenden Melders gelten nicht als Intervention.

<sup>11</sup>Z.B. Suchaktion (Vermisstensuche)

<sup>12</sup>Dienstleistungen sind keine alarmmässigen Einsätze. Sie können im Voraus geplant werden und sind in der Sache nicht dringend (z.B. Verkehrsregelung bei Veranstaltungen, Saalwache).

<sup>13</sup>Gerettete Personen sind Personen, die sich aus einer Notlage nicht selber befreien konnten.

<sup>14</sup>Gerettete Tiere sind Tiere, die infolge eines Ereignisses (Brand / Unwetter) aus ihren Ställen geholt werden müssen.